

So finden Sie uns



Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie befindet sich am Klinikum Böblingen

Mit Bus und Bahn

S-Bahn (S1)-Haltestelle Böblingen Bahnhof. Ab dem Busbahnhof gegenüber (Bstg. 17) fährt der Stadtbus 721 zu den Kliniken Böblingen oder S-Bahn (S1)-Haltestelle Goldberg. Fußweg über Silberweg, links in die Stuttgarter Straße, rechts in die Robert- Bosch- Str., links in die Bunsenstr. und weiter bis zu den Kliniken Böblingen (ca. 20 Min).



Zentrum für Psychiatrie Calw - Klinikum Nordschwarzwald

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie Böblingen

Bunsenstr. 120
71032 Böblingen

Klinikleitung: Frau PD Dr. U. Schulze
Pflegedienstleitung: Frau L. Enkelmann
Oberärztin: Frau Dr. S. Rueß

Sekretariat:
Frau S. Susemihl
Tel. 07031 46847-225
Fax: 07031 46847-993
E-Mail: s.susemihl@kn-calw.de

info@kn-calw.de
www.kn-calw.de

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts
Geschäftsführer: Michael Eichhorst

Ein Unternehmen der Zfp-Gruppe Baden-Württemberg



Calw
Klinikum Nordschwarzwald

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie Böblingen

Stand: November 2018



Qualifizierte Behandlung für Kinder und Jugendliche
Kinderstation



Wir behandeln Kinder vom 4. bis zum 14. Lebensjahr, überwiegend mittelfristig über einige Wochen und nach vorheriger Vorstellung und Besichtigung.

Selbstverständlich können auch Kinder in Krisensituationen aus unserem Einzugsgebiet sofort für einige Tage aufgenommen werden.

Die Kinder bis zum Eintritt ins Teenageralter werden auf unserer Kinderstation intensiv in der Strukturierung ihres therapeutischen Alltags begleitet. Hierbei ist es uns wichtig, dass insbesondere das kindliche Bedürfnis nach einem umfassenden Behütetsein, aber auch Ausgelassen-Sein-Dürfen im Spiel nicht zu kurz kommen. Zwei Bezugspersonen aus dem Pflege- und Erziehungs-Team sorgen für alle Belange des Alltags und halten Kontakt zu den Bezugspersonen aus der Familie bzw. der Umgebung. Ein fairer und erklärender Umgang miteinander ist uns besonders wichtig, das soziale Leben auf der Station bietet reichlich Anlässe dafür, es noch besser zu lernen.

Die eigene Therapeutin auf Station hilft, Ängste oder sonstige Probleme zu bewältigen. Eltern kommen regelmäßig zu therapeutischen Familiengesprächen. Wir ergänzen unsere multimodale Therapie orientiert an aktuellen fachlichen Leitlinien bei Bedarf um eine spezifisch eingesetzte Medikation.

Unterstützt werden die Psycho- und Milieuthherapie durch Kunsttherapie, Musiktherapie und Bewegungstherapie sowie bei Bedarf auch eine Sozialberatung. Neben den fachtherapeutischen Angeboten können unsere Patientinnen und Patienten auch auf der Station in ihrer Freizeit werken oder malen oder sie lernen neue Spiel- und Sportmöglichkeiten kennen. In den Ferienzeiten finden freizeitpädagogische Projekte statt.

Auch nachts ist rund die Uhr eine Ärztin oder ein Arzt und ein Mitarbeiter oder Mitarbeiterin aus dem Pflege- Erziehungs-Team für die Patienten da.

An Wochenenden und Feiertagen können in Absprache Belastungserprobungen im häuslichen Umfeld stattfinden. Besuchsregelungen werden individuell vereinbart. Am Behandlungsende unterstützen wir umfassend eine Integration der Kinder in die Gemeinschaft - wo erforderlich, mit weiterer Behandlung und Betreuung. Über das was mitzubringen ist, was besser zuhause bleibt und die Abläufe auf der Station informiert Sie ausführlich unser „Info-Heft“.

Die Kinderstation erreichen Sie unter:

Dienstzimmer: 07031 46847-460

Stationsleitungen:
Frau M. Bolz und Herr Lukas Armatowski

Sekretariat:
Frau S. Susemihl, Tel. 07031 46847-225

